GRISEBACH

Grisebach versteigert Sammlung der Modelegende Dolf Selbach

Er war der Doyen der deutschen Modewelt: Dolf Selbach (1926–2010) war der Mann, der die Männermode revolutionierte. Er ließ Mode nach seinen Ideen produzieren und erfand "private Label", als es den Begriff noch gar nicht gab. 1957 eröffnete Selbach sein erstes exklusives Herrenmodegeschäft in Düsseldorf (Königsallee), später folgten weitere Sitze in Berlin (Kurfürstendamm) und Hamburg (Jungfernstieg). Für eine internationale Klientel war er über Jahrzehnte die erste Adresse in Deutschland.

Dolf Selbach, der Maßstäbe für Handel und Industrie setzte, war auch ein leidenschaftlicher Sammler moderner Kunst. Meisterwerke aus seiner umfangreichen Sammlung kommen in der Villa Grisebach in einer Sonderauktion am 27. Mai 2011 zum Aufruf – darunter Gemälde und Plastiken von internationalen Künstlern wie Alexander Archipenko, Serge Poliakoff, Lucio Fontana, Niki de Saint-Phalle, Fernando Botero, Andy Warhol und Keith Haring. Die deutsche Kunst der Nachkriegszeit ist unter anderem mit wichtigen Arbeiten von Willi Baumeister, Ernst Wilhelm Nay, Horst Antes, Günter Uecker und A.R. Penck vertreten. Ab sofort sind ausgewählte Werke dieser Sonderauktion in der Villa Grisebach in der Fasanenstraße zu sehen. Der Katalog erscheint Anfang Mai.

Bernd Schultz
Berlin, den 18. Februar 2011

Abbildung: Andy Warhol. Portrait Dolf Selbach. 1992. Acryl auf Leinwand. 101 x 101 cm.

Villa Grisebach Auktionen GmbH
Fasanenstraße 25 • D-10719 Berlin
Telefon: +49-30-885 915-0
Telefax: +49-30-882 4145
auktionen@villa-grisebach.de
www.villa-grisebach.de